

# Winterferien im Tessin

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pro Senectute : schweizerische Zeitschrift für Altersfürsorge, Alterspflege und Altersversicherung**

Band (Jahr): **36 (1958)**

Heft 4: **a**

PDF erstellt am: **27.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-723440>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

sonen, die mit älteren Menschen umgehen sollen, beigemessen. Im Hinblick auf ihre Eignung müssen sie sorgfältig geprüft und ihrer Ausbildung für die Arbeit auf diesem Gebiet grösste Aufmerksamkeit geschenkt werden. Auch sollte man nicht versäumen, ältere Menschen zur Organisierung von Tätigkeiten und Diensten zu gewinnen.

Die moderne Publizistik sollte sich mehr als bisher in den Dienst der genannten Aufgaben stellen. R. H.

## **Winterferien im Tessin**

Wer möchte nicht gerne die langen Wintermonate mit einem Aufenthalt im Tessin unterbrechen? Die Schweizer Reisekasse kommt diesem Wunsch entgegen und stellt Interessenten eines ihrer Ferienhäuschen in Albonago bei Lugano während ein oder zwei Wochen gratis zur Verfügung. Die Ferienhäuschen sind zweckmässig eingerichtet, Bett- und Küchenwäsche, Geschirr und Besteck sind vorhanden. Lediglich die Toilettenwäsche muss mitgebracht werden. Alle Häuschen sind mit Oelöfen heizbar. Gerade ältern Ehepaaren dürfte so ein Aufenthalt eine willkommene Abwechslung bringen.

Anfragen sind zu richten an: Schweizer Reisekasse, Waisenhausplatz 10, Bern.

## **Die Praxis der Altersfürsorge in ihren verschiedenen Formen**

*Schweizerische Stiftung für das Alter, Delegiertenversammlung vom 20. Oktober 1958 in Altdorf*

Referat von Frau Gertrud Hadorn, Fürsprecher, Bern

Zum Thema meines Vortrages «Die Praxis der Altersfürsorge in ihren verschiedenen Formen» möchte ich, um Missverständnisse auszuschliessen, folgendes festhalten: Ich hatte in Weggis anlässlich des 6. Fortbildungskurses für Armenpfleger nur über ein bestimmtes, abgegrenztes Teilgebiet der Altersfürsorge, näm-